

Das Presbyterium der **Evangelischen Kirchengemeinde Hochelheim-Hörnsheim** beschließt das folgende Schutzkonzept in der u.a. im Dorfblättchen (Ausgabe letzte Mai-Woche) zu veröffentlichenden Kurzform (I):

Fassung I:

Kurzform

- zu veröffentlichen u.a. im Hüttenberger Blättchen (Ausgabe letzte Mai-Woche 2020)

Informationen der Ev. Kirchengemeinde Hochelheim-Hörnsheim

Liebe Gemeinde!

In den vergangenen Wochen sind wir alle mit Rahmenbedingungen konfrontiert worden, die wir noch nie erlebt haben. Uns bewegen auch Fragen wie die nach der Gestaltung des Gemeindelebens in dieser Übergangszeit zwischen strengen Regeln und ersten Lockerungen. Aber wir sind sicher: Gemeinsam sind wir stark. „In der Welt habt ihr Angst“ (Joh. 16,33a), sagt Jesus. Viele von uns spüren das. Gerade in diesen Monaten. Aber in all unseren Sorgen und Ängsten gilt auch: **„Aber seid getrost!“ (Joh. 16,33b)** – Trotz aller Angst getrost zu sein, das heißt: Auf den zu blicken, der uns trägt. Auf Gott zu vertrauen, der uns in seiner guten Hand hält. Trotz allem. Schauen wir auf die Stärkung, die Gott für uns bereitgestellt hat und die uns jetzt die Kraft für die nächsten Schritte gibt. Für das, was jetzt zu tun ist. Miteinander Verantwortung zu übernehmen im Kampf gegen das Virus. Und das genau da, wo wir sind, nämlich mitten in der Angst.

Bei Redaktionsschluss am 26. Mai 2020 (für das Dorfblättchen) war aktuell in aller Munde, dass sich in Frankfurt in Folge eines Gottesdienstes mehr als 100 Menschen mit Corona infiziert haben. Nach Aussage der freikirchlichen Gemeinde wurden zwar die Abstandsregeln eingehalten, aber auf Mund-Nasen-Schutz verzichtet und auch gemeinsam gesungen. Vor diesem Hintergrund möchten wir feststellen, dass wir alle in der Gefahr stehen, im Umgang mit diesem Virus Fehler zu machen. Letztlich weiß keine/r von uns, die wir Verantwortung für Veranstaltungen tragen, ob momentan die richtigen Sicherheitsstandards gesetzt sind. Aus den mittlerweile selbst eingestandenen Fehlern der Baptistengemeinde in Frankfurt kann man nur lernen.

Am

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020,

wagen wir einen vorsichtigen Start

in die Wiederaufnahme der so genannten „Präsenz“-Gottesdienste.

Um 10 Uhr feiern wir

nach jetzigem Planungs- und Genehmigungsstand

im und um das Paul-Schneider-Gemeindezentrum Gottesdienst.

Dabei können Sie sich aussuchen, ob Sie zu denen gehören möchten, die den Gottesdienst vom großen Saal des Paul-Schneider-Gemeindezentrums aus (also

innen drin) feiern möchten – oder ob Sie lieber **draußen** mitfeiern: in einem abgegrenzten und mit Stühlen ausgestatteten Open-Air-Bereich auf der Wiese zwischen dem Gemeindezentrum und dem Kleebach.

Drei Eingänge gibt es:

Für diejenigen, die **drinnen** feiern möchten, gibt es (nur) einen Zugang, und zwar (nach jetzigem Planungsstand) den Eingang zum Jugendbereich (Vorplatz Gemeindezentrum).

Für diejenigen, die **draußen** feiern möchten, gibt es zwei Zugänge – jeweils vor den beiden Absperrungen hinter dem Gemeindezentrum: dort, wo die Küche ist, und dort, wo der Jugendbereich beginnt. Alles ist übersichtlich ausgeschildert. Zusätzlich sichern Ordnerinnen und Ordner das Gelände und zeigen Ihnen und Euch den sichersten Weg.

Das **Schutzkonzept für Veranstaltungen der Ev. Kirchengemeinde Hochelheim-Hörnshelm** beruht auf Vorgaben des Landes Hessen und der Ev. Kirche im Rheinland. Es sieht folgendes vor:

- „Präsenz“-Gottesdienste werden in einer verkürzten Form gefeiert (max. **35 Minuten**).
- Einhaltung großer **Abstände** (mind. 1,50 m) sowie Reduzierung/**Vermeidung von Körperkontakten**.
- Teilnehmendenzahl: **insgesamt nicht mehr als 100 Personen** (verteilt auf innen und außen).
- Bitte **Masken mitbringen** – soweit vorhanden.
- Für verpflichtende **Desinfektion** an den drei Eingängen ist gesorgt.
- Ordner*innen organisieren ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn den **Einlass**.
- Für eine (nach 30 Tagen zu vernichtende) **Dokumentation**, wer an unseren Veranstaltungen teilgenommen hat, ist gesorgt.
- Personen eines Haushaltes können zusammensitzen.
- Auf **Gesang, Friedensgruß und Abendmahlsfeier wird verzichtet**.
- **Kontaktlose Kollektensammlung** am Ausgang (Zählung mit Einmal-Handschuhen).
- Vor und nach dem Gottesdienst werden berührungssensible **Oberflächen desinfiziert**. Für entsprechende **Belüftung** ist gesorgt.
- Vorherige **Anmeldung** ist ausdrücklich vorerst **nicht erforderlich**.
- **Erkrankte und gefährdete Besucherinnen und Besuchern**, Menschen, die Symptome aufweisen, die Corona-typisch sind, Menschen, die wissentlich Kontakt zu eine/r/m Corona-Infizierten hatten oder sich innerhalb der letzten drei Wochen in einem Risikogebiet aufgehalten haben, werden gebeten, **auf mediale Gottesdienste** (Internet, Radio, Fernsehen) oder auf Hausandachten **auszuweichen**.

Das Konzept ist gültig mit Presbyteriumsbeschluss vom 26. Mai 2020.

Das **Gemeindebüro** und (außerhalb von Gottesdiensten) das Paul-Schneider-Gemeindezentrum sowie die beiden Kirchen (Hochelheim & Hörnshelm) bleiben für **„Publikumsverkehr“ bis auf Weiteres geschlossen**.

Über die Verlegung der **Konfirmationen 2020** berät das Presbyterium noch – in Rücksprache mit den Konfirmand*innen und Eltern.

Nächste Gottesdiensttermine werden noch bekanntgeben.

Am Sonntag, 7. Juni 2020, gibt es aber erst mal wieder die „Kirche zum Mitnehmen“ – mit Hör-CDs zum Abholen – von 10 bis 12 Uhr am Paul-Schneider-Gemeindezentrum.

Danke für alles wertvolle Mitdenken, Mitbeten und -handeln!
Herzliche Grüße – auch im Namen des Presbyteriums!

Ihr & Euer Pfarrer Carsten Heß (0171 49 30 49 4)
Vorsitzender des Presbyteriums

.....
Ort, Datum

.....
Der/Die Vorsitzende des Presbyteriums

.....
Ort, Datum

.....
Der/Die stv. Vorsitzende des Presbyteriums